

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-080/26-D

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Universitätsklinik und Poliklinik für Altersmedizin, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die bis 31.12.2026 befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftliche Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen, Teilzeit ist möglich.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit im Rahmen eines Forschungsprojektes zum Thema Selbstmanagement geriatrischer Symptome
- Unterstützung bei der Implementierung und Machbarkeitstestung einer Selbstmanagementintervention bei geriatrischen Patient*innen
- Mitwirken bei der Durchführung teilstandardisierter Interviews mit geriatrischen Patient*innen
- Qualitative Datenanalyse
- Mitwirken beim Verfassen wissenschaftlicher Publikationen
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team aus Ärzt*innen, Wissenschaftler*innen und externen Kooperationspartnern

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Human-, Sozial- oder Lebenswissenschaften, vorzugsweise Psychologie, Soziologie, Erziehungswissenschaften oder Public Health (Master, Diplom)
- Kenntnisse qualitativer Forschungsmethoden und qualitativer Datenanalyse erforderlich
- Erfahrung in der Konzeption, Durchführung und Auswertung qualitativer Studien von Vorteil
- Erfahrung in der Durchführung qualitativer Interviews von Vorteil
- Wissenschaftliche Erfahrung und Publikationserfahrung wünschenswert, idealerweise im Bereich Versorgungsforschung oder angrenzenden Forschungsfeldern
- Freude und Interesse am Kontakt zu geriatrischen Patient*innen
- Interesse an Alters- und Alternsforschung sowie an Fragestellungen der gesundheitlichen Versorgung älterer Menschen
- Selbstständige, strukturierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Ausgeprägter Teamgeist sowie Interesse an der Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Umfeld
- Deutschkenntnisse auf C1-Niveau sowie sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- einen sicheren Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Homeoffice, flexible Arbeitszeitgestaltung, variable Teilzeitmodelle),
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, zusätzlich arbeitsfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist (incl. Ferienbetreuung),
- umfassende Personalentwicklung in allen Phasen des Berufslebens mit vielfältigen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten einschließlich Bildungsurlaub,
- Angebote zur Förderung und Erhaltung Ihrer Gesundheit im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements sowie vielfältige Angebote im Hochschulsport,
- die Möglichkeit der Teilhabe an vielfältigen sozialen Gemeinschaften (u. a. Universitätssportteams, Universitätschor oder Universitätsorchester) und der Teilnahme an spannenden Veranstaltungen, z. B. Lange Nacht der Wissenschaften, Hochschulinformationstag, Winterball der Universität,
- vergünstigte Speisenversorgung in den Mensen des Studentenwerks Halle.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.erkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/erkennungszuspruch.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Kirsten Scharf, Tel.: 0345 55-77138, E-Mail: geriatrie@uk-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-080/26-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 25.05.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Universitätsklinik und Poliklinik für Altersmedizin, Dr. Hannah Mühlhammer und Dr. Stefanie Andernach, 06097 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.